

Vorlage Nr. 325/15

Betreff: **Entwurf des Gesamtstellenplanes für das Haushaltsjahr 2016**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine			03.11.2015	Berichterstattung durch:		Herrn Dr. Lüttmann Herrn Grimberg		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

Leitprojekt 1	Bildung und Inklusion - die Zukunftssicherung als dauerhafte Aufgabe
Leitprojekt 1.1	Bildung
Leitprojekt 1.2	Inklusion
Leitprojekt 1.3	Sport
Leitprojekt 2	Wissenschaft, Forschung, Technologie - Schwerpunkte einer nachhaltigen Entwicklung
Leitprojekt 3	Rheine - der starke Wirtschaftsstandort in einer starken Region
Leitprojekt 4	Rheine - die gesunde Stadt
Leitprojekt 5	Originalität und Innovationen für die Energiewende und den Klimaschutz
Leitprojekt 6	Inwertsetzung der Konversionsflächen - eine Chance für die Stadtentwicklung
Leitprojekt 7	Regionale Kooperation - eine Notwendigkeit für eine zukunftsfähige Entwicklung und ein Bedeutungsgewinn für die Gesellschaft, Ökonomie und Ökologie
Produkt	alle Produkte

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja	☒ Nein	
☐ einmalig	☐ jährlich	☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan Erträge € Aufwendungen € Verminderung Eigenkapital €	Investitionsplan Einzahlungen € Auszahlungen € Eigenanteil €
---	--

Finanzierung gesichert

☐ Ja ☐ Nein

durch

☐ Haushaltsmittel bei den jeweiligen Produkten / Projekten

☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Entwurf des Gesamtstellenplanes der Stadt Rheine für das Jahr 2016 sowie die Entwürfe der Fachbereichsstellenpläne gemäß den Anlagen 1 - 3 dienen als Grundlage für die weiteren Stellenplanberatungen für den Haushaltsplan 2016 in den zuständigen Fachausschüssen.

Begründung:

In die Stellenplanentwürfe (Anlagen 1- 3) wurden alle Veränderungen des Jahres 2015 sowie die aus Sicht der Verwaltung im Jahre 2016 zweifelsfrei möglichen Stelleneinsparungen und notwendigen zusätzlichen Stellen eingearbeitet.

Gemäß § 8 I GemHVO beinhaltet der Stellenplan die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamtinnen und Beamten sowie der nicht nur vorübergehend beschäftigten Bediensteten. Über befristete Beschäftigungsverhältnisse, die nicht im Stellenplan abgebildet werden, wird in den Fachausschüssen berichtet.

Unter den o. g. Prämissen enthält der beigefügte Stellenplanentwurf gegenüber dem Stellenplan 2015 folgende Veränderungen mit einer Stellenausweitung von insgesamt 6,50 Stellen.

Bereich	Neue Stellen		Stelleneinsparungen		Saldo
	% - Anteil	Bezeichnung	% - Anteil	Bezeichnung	
		+		-	Σ
SB 0		keine Änderungen			+0,00
FB 1		keine Änderungen			+0,00
FB 2	1,00	Beistandschaften / Vormundschaften			+3,25
	1,00	Hausmeister			
	0,25	Projektgruppe/Migration			
	1,00	Netzwerk "Frühe Hilfen"			
		Leistungsgewährung nach dem AsylbLG			
FB 3	1,00	Ordnungsangelegenheiten / Überwachung fließender Verkehr (Entfristung)			+3,25
	0,75	Ordnungsangelegenheiten / Bußgeldstelle fließender Verkehr (Entfristung)			
	1,00	Bußgeldstelle fließender Verkehr			
	0,50	Ermittlungsdienst			
FB 4		keine Änderungen			+0,00
FB 5		keine Änderungen			+0,00
FB 7	1,00	Fachbereichsleitung Interner Service	1,00	Fachbereichsleitung Interner Service lt. KW-Vermerk im Stellenplan 2015	+0,00
Σ	7,50		1,00		+6,50

Nachrichtlich müssen gemäß § 8 III GemHVO die Beschäftigten und Beamtinnen/Beamte, welche sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeit befinden und die Auszubildenden und Anwärter/innen nachgewiesen werden (Anlage 4).

Anlagen:

- Anlage 1: Entwurf Stellenplan 2016 - Gesamtübersicht
- Anlage 2: Entwurf Stellenplan 2016 für tariflich Beschäftigte
- Anlage 3: Entwurf Stellenplan 2016 für Beamte
- Anlage 4: Nachweis nach § 8 III GemHVO